22.02.2024

## **PRESSEMITTEILUNG**

## Hygienetag Nord am 06.03.2024

RENDSBURG. Gemeinsam mit der Hygieneabteilung der Schön Kliniken Rendsburg/Eckernförde veranstaltet der Kreis Rendsburg-Eckernförde am 06. März 2024 im Nordkolleg Rendsburg den Hygienetag Nord. Die Justiz- und Gesundheitsministerin des Landes Schleswig-Holstein, Frau Prof. von der Decken, hat die Schirmherrschaft über die Veranstaltung übernommen.

Referenten aus Praxis und Wissenschaft berichten über relevante Themen und Aktuelles aus dem Bereich Hygiene und Mikrobiologie. Hygiene in medizinischen Bereichen, vor allem in Krankenhäusern und Arztpraxen, ist von entscheidender Bedeutung, da sie dazu beiträgt, Infektionen zu verhindern und die Gesundheit von Patienten, Mitarbeitern und Besuchern zu schützen. Hygienepraktiken sind darauf ausgerichtet, die Verbreitung von Krankheitserregern zu minimieren und eine sichere Umgebung für die medizinische Versorgung zu gewährleisten. Wichtige Aspekte der Hygiene sind:

Infektionsprävention: Krankenhäuser sind Orte, an denen viele kranke Menschen aufeinandertreffen, und es besteht ein erhöhtes Risiko für die Verbreitung von Infektionen. Hygienemaßnahmen wie regelmäßige Händedesinfektion, Verwendung von Schutzausrüstung und die richtige Reinigung von Oberflächen helfen, Infektionen zu verhindern.

**Keimarmut:** In bestimmten Bereichen, insbesondere in Operationssälen und bei invasiven Eingriffen, ist die Aufrechterhaltung steriler Bedingungen von entscheidender Bedeutung, um Infektionen zu vermeiden. Dies erfordert spezielle Hygienemaßnahmen und protokolle.

Händehygiene: Regelmäßiges und gründliches Händewaschen ist eine grundlegende Maßnahme, um die Übertragung von Krankheitserregern zu minimieren. Krankenhausmitarbeiter sollten sich bewusst sein, wie wichtig es ist, ihre Hände vor und nach dem Kontakt mit Patienten, sowie nach bestimmten Aktivitäten, zu desinfizieren.

- 2 -

Reinigung und Desinfektion: Die Reinigung von Oberflächen und die Desinfektion von

medizinischen Geräten sind wesentliche Maßnahmen, um die Verbreitung von Krank-

heitserregern zu verhindern. Dies gilt insbesondere in Patientenzimmern, Operationssä-

len und anderen sensiblen Bereichen.

Abfallmanagement: Die ordnungsgemäße Entsorgung von medizinischem Abfall ist ein

weiterer wichtiger Aspekt der Krankenhaushygiene. Infektiöser Müll muss sicher und ge-

mäß den vorgeschriebenen Richtlinien entsorgt werden.

Die Einhaltung hoher Hygienestandards trägt dazu bei, dass medizinische Bereiche si-

cherere Umgebungen für Patienten und medizinisches Personal sind, und spielt eine ent-

scheidende Rolle bei der Qualität der Gesundheitsversorgung. Regelmäßige Schulun-

gen, Richtlinien und Überwachung sind notwendig, um die Einhaltung der Hygienestan-

dards sicherzustellen.

Die Überwachung der Hygiene in Gesundheitseinrichtungen, einschließlich Krankenhäu-

sern, fällt in den Zuständigkeitsbereich der Gesundheitsämter. Diese Überwachung ist

wichtig, um sicherzustellen, dass Einrichtungen im Gesundheitswesen die erforderlichen

Hygienestandards einhalten und somit eine sichere Umgebung für Patienten, Mitarbeiter

und Besucher gewährleisten. Medizinische Einrichtungen wiederum müssen gewisse Hy-

gienestandards vorhalten.

Der Hygienetag Nord richtet sich an beide Bereiche und soll überwiegend praktisches

Wissen für alle Hygiene-verantwortlichen Personen vermitteln. Begleitet wird die Veran-

staltung von einer Industrieausstellung, auf der Desinfektionsmittel und Konzepte zur

Umsetzung und Überwachung von Hygienestandards vorgestellt werden.

Der Link zur Veranstaltung und zum Programm:

https://www.hygienetag-nord.de/

Ansprechpartner

Prof. Dr. Stephan Ott

Fachbereichsleiter Soziales, Gesundheit und Infrastruktur

Kreis Rendsburg-Eckernförde

e-mail stephan.ott@kreis-rd.de

Dr. med. André Bode

Lt. Arzt Hygiene und Infektionsschutz, Klinikhygieniker

Schön Klink Rendsburg